



Eintrittstermin:  
**15.04.2026**



Bewerbungsfrist:  
**24.02.2026**



Entgeltgruppe:  
**SHK-Vergütung**



Befristung:  
**3,5 Monate**



Umfang:  
**28 Std./Monat**

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellerter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften und Philosophie, Institut für Soziologie, AG Methoden der empirischen Sozialforschung (Prof. Dr. Antje Röder) sind vom 15. April 2026 befristet für 3,5 Monate zwei Stellen (28 Std./Monat) als

## Tutor\*in

zur Vorlesung der ‚Quantitativen Methoden‘ zu besetzen.

### Ihre Aufgaben:

- studiennahe Dienstleistungen zur Unterstützung von Studium und Lehre
- Vor- und Nachbereitung der Tutorien basierend auf den bereitgestellten Übungsmaterialien
- Durchführung von Tutorien (gegebenenfalls in Präsenz und/oder online) zur Vermittlung von quantitativen Methoden
- Unterstützung der Lehrenden bei der Koordination und Durchführung der Lehre und Prüfungsleistungen am Arbeitsbereich „Methoden der empirischen Sozialforschung“

### Ihr Profil:

- Studium der Sozialwissenschaften oder Soziologie oder Studium in einem anderen relevanten sozialwissenschaftlichen Studiengang (mindestens im 3. Semester BA)
- Einschreibung an einer deutschen Hochschule
- Sehr gute Kenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung und insbesondere von SPSS
- Bereitschaft zur Mitwirkung bei der Weiterentwicklung digitaler Lehrangebote
- Interesse an der Zusammenarbeit mit Studierenden und dem Team der AG Methoden

## Kontakt für weitere Informationen

Prof. Dr. Antje Röder



+49 6421-28 24584



roeder@staff.uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Studienbescheinigung) senden Sie bitte bis 24.02.2026 unter Angabe der o. g. Ausschreibungs-ID in einer PDF-Datei an [manfred.gerken@uni-marburg.de](mailto:manfred.gerken@uni-marburg.de).